

# Verein rief zur Versammlung

**Alljährlicher Treffpunkt** | „Wir Scheiblingsteiner“  
hielten jährliche Hauptversammlung ab.

**Von Alexandra Halouska**

**SCHEIBLINGSTEIN** | 60 Scheiblingsteiner versammelten sich im Karl-Mühldorf-Heim, um über Vergangenheit und Zukunft zu sprechen: Am Freitag fand die jährliche Hauptversammlung des Vereins „Wir Scheiblingsteiner“ statt. Ortsvorsteher Heinz Uldrych und Feuerwehrkommandant Wolfgang Weschta richteten traditionell das Wort an die interessierten Mitglieder.

Unter die Zuhörer mischte sich diesmal ein Überraschungsgast: Tourismusobmann Friedrich Veit war den weiten Weg von Klosterneuburg angetreten, um den Scheiblingsteiner eine freudige Botschaft zu überbringen: Der Römerstein hat von nun an eine eigene Hinweistafel. Die Idee dazu stammt von

Gemeinderätin und Vereinsobmannstellvertreterin Ursula Kohut: „In Tulln steht vor dem Römerstein eine Hinweistafel. Seit her habe ich mir auch eine für den Römerstein in Scheiblingstein gewünscht.“ Veit ließ daraufhin eine Tafel herstellen. In den kommenden Wochen wird Andreas Gschirrmeyer vom Wirtschaftshof die Tafel errichten.

Eine weitere Neuheit erfuhren die Mitglieder an diesem Abend: Manfred Reppa plant, einen Baum für Scheiblingstein zu pflanzen. Mehr zum Projekt „Dorflinde“ lesen Sie in der nächsten Ausgabe der NÖN.

Die Versammlung klang bei einem Buffet der Catering-Meister Gudrun und Michael Maritsch aus. Tessa und Leonie Kohut versorgten die durstigen Gäste mit Getränken.